

Studienreise Südpolen

**Görlitz - Riesengebirge - Krakau -
Hohe Tatra - Tschenstochau - Breslau**



Görlitz



Krakau



Breslau

13. Mai – 20. Mai 2019

Reiseveranstalter: hirschreisen Karlsruhe

Mo., 13.05.: Bilderbuch der Baukunst

Waldbronn-Reichenbach - Fahrt über Frankfurt - Erfurt - Chemnitz - Dresden nach **Görlitz** an der Neiße. Die Altstadt der deutsch-polnischen Stadt ist großartig erhalten und mustergültig restauriert: Rund 4000 Denkmäler aus sieben Jahrhunderten fügen sich zu einem „Bilderbuch der Baukunst“ zusammen. Unser Reiseleiter erwartet uns zu einem Stadtrundgang. (1 Üb. in Görlitz)

Di., 14.05.: Auf den Spuren Rubezahl

Görlitz - über die Grenze fahren wir ins Riesengebirge. In **Hirschberg** (Jelenia Gora) sehen wir den Ring mit seinen wunderschönen Häusern aus dem 17. - 19. Jh., die durch breite schattige Lauben miteinander verbunden sind. **Agnietendorf** (Jagniatków) war der Wohnort des Dichters Gerhard Hauptmann bis zu seinem Tode. In **Schreiberhau** unternehmen wir einen Spaziergang zum Kochelfall. Die Stabkirche Wang, die von Norwegen übertragen und teilweise ergänzt wurde, besichtigen wir in **Brückenberg** (Karpacz Górny). (1 Üb. in Karpacz Skalny)

Mi., 15.05.: „Wem Gott will rechte Gunst erweisen“

Krummhübel - Fahrt nach **Grüssau** (Krzyszów). Die dortige Abteikirche bildet mit ihrer Doppelturmfassade und der malerischen und beweglichen Ausstattung ein einheitliches Gesamtkunstwerk und gilt als bedeutendste Barockkirche Schlesiens. Weiterfahrt nach **Schweidnitz** (Swidnica), der im Mittelalter zweitwichtigsten Stadt Schlesiens. Auf dem alten Friedhof befindet sich die evangelische Friedenskirche, ein Fachwerkbau mit Fresken und Stuckarbeiten. Nach einem Rundgang Weiterfahrt nach **Kreisau** und Besichtigung der Europäischen Jugendbegegnungsstätte, wo während des letzten Weltkrieges Treffen des sogenannten Kreisauer Kreises stattfanden. Am Abend erreichen wir **Krakau** (Krakow), am Oberlauf der Weichsel gelegen. (3 Üb. in Krakau)

Do., 16.05.: Stadt der Dichter

Krakau - die ehemalige Hauptstadt gilt als schönste und romantischste Stadt Polens. Wir besichtigen den Baukomplex an der Weichsel **Wawel**, das Krakauer Schloss mit einer reichen Möbelsammlung, Gobelins und Krönungsschätzen in der Schatzkammer sowie die benachbarte **Kathedrale** mit 18 Kapellen, wertvollen Reliquien, liturgischen Geräten und Königsinsignien. Anschließend Besuch der seit 700 Jahren im Ursprung erhaltenen **Altstadt** mit ihrer intakten Festungsanlage - mit Marktplatz und Tuchhallen, Marienkirche und Collegium Maius.

Fr., 16.05.: Durch die Hohe Tatra

Krakau - in **Debno** besichtigen wir die aus Lärchenholz im gotischen Stil erbaute **Erzengel-Michael-Kirche**. Weiter geht es in den bekannten Wintersportort **Zakopane**. Wir besuchen die älteste Kirche von Zakopane und den benachbarten alten Friedhof Peksowy Brzyzek - letzte Ruhestätte berühmter Schriftsteller und Künstler. Auf dem Rückweg nach **Krakau** legen wir einen kurzen Halt in der kleinen Ortschaft **Chocholow** ein. Hier ist es Tradition, die hölzernen Häuser jedes Jahr kurz vor Ostern mit Schwamm und Seife zu putzen.

Alternativ kann an diesem Tag bei Interesse eine Fahrt nach Auschwitz mit einem Tourbus von Krakau auf eigene Kosten gebucht werden. (Siehe Anmeldeformular)

Sa., 17.05.: Ziel vieler Pilger

Krakau - wir fahren nach **Tschenstochau** (Czestochowa). Besichtigung der Paulinerkirche mit dem Gnadenbild der „Schwarzen Madonna“. Sie ist tagtäglich Ziel tausender Pilger aus dem gesamten Land, die ihr zahlreiche Wundertaten zuschreiben. Über Oppeln (Opole), eine slawische Siedlung, fahren wir weiter nach **Breslau** (Wroclaw). (2 Üb. in Breslau)

So., 18.05.: Die Odermetropole

Breslau - an beiden Ufern der Oder im Kreuzpunkt traditioneller Handelswege gelegen, war die Stadt im Mittelalter die größte Handelsstätte Schlesiens. Trotz starker Zerstörung im Zweiten Weltkrieg sind heute die bedeutendsten Bauten nach den ursprünglichen Vorlagen neu aufgebaut. Wir besichtigen das gotische **Rathaus**, die spätromanische **Ägidienkirche**, die **Kathedrale** und sehen das Schloss, die Universität und die wieder hergestellten Renaissance- und Barockfassaden der Häuser um den Ring. Der Nachmittag steht **zur freien Verfügung**. Am Abend sind wir zu einem **Abschiedsessen** im berühmten Schweidnitzer Keller eingeladen.

Mo., 19.05.: „Do widzenia“

Breslau - Görlitz - Autobahn Dresden - Chemnitz - Hof - Nürnberg - Heilbronn – **Waldbronn (ca. 20.00 Uhr)**

Gruppenleitung: Brigitte Kuhnimhof

Geistliche Leitung: Pfarrer Torsten Ret

Reisepreis

- € 1.175,00 pro Person ab 31 Personen
- € 1.295,00 pro Person ab 26 Personen
- € 250,00 pro Person Einzelzimmerzuschlag

Unterkunft

- Hotel Parkhotel Görlitz 4 Sterne
- Hotel Mercure Karpacz Skalny 3 Sterne
- Hotel BW plus Krakow Old Town 3 Sterne
- Hotel Radisson Blu Breslau 5 Sterne

Leistungen

- ✓ Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus
- ✓ Qualifizierte Hirsch-Reiseleitung, vorgesehen ist Aleksander Stec
- ✓ 7 Übernachtungen im Doppelzimmer
- ✓ Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- ✓ Gruppentrinkgelder im Hotel, örtliche Steuern und Abgaben
- ✓ Eintrittsgelder
- ✓ Nutzung des Hirsch-Funks
- ✓ Reisepreissicherungsschein
- ✓ Vorbereitungsabend des Ökum. Bildungswerks im Frühjahr 2019

Anmeldung:

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach

c/o Brigitte Kuhnimhof, Hornisgründestr. 18
76337 Waldbronn-Reichenbach

Tel. 0171/5615040, Mail: kuhnimhof@sewk.de



Anmeldeschluss: 31. Juli 2018

Bei Anmeldung ist eine Anzahlung von 250,00 € pro Person fällig.

Bankverbindung: Ökum. Bildungswerk

IBAN: DE51 6605 0101 0001 3052 59, Sparkasse Karlsruhe

Bitte verwenden Sie das beigefügte Anmeldeformular.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, z.B. des Hirsch-Reise-Schutzes (siehe Anlage).

Bitte beachten Sie die beiliegenden Informationen und Bedingungen des Reiseveranstalters.